



HINSTORFF

PRESSEMITTEILUNG

Hinstorff-Ostseekrimi aus Rostock mit einem Mord zur Hanse Sail

Mörder im Gespensterwald

Rostock, 7. Februar 2012 – Morgen setzt der Rostocker Hinstorff Verlag die Reihe Ostseekrimi mit zwei Bänden fort. Im Rostock-Krimi von Frank Goyke ermittelt wieder das Kommissarenteam Jonas Uplegger und Barbara Riedbiester: Im Nienhäger Gespensterwald wurde eine vierköpfige schwedische Familie brutal erschlagen. Und das ausgerechnet während der Hanse Sail.

Der Tatort wirkt wie nach einem Blutausch. Unwahrscheinlich also, dass hier nur Touristen ausgeraubt wurden. Geht es um einen Münzfund aus illegalen Raubgrabungen, für den sich der Familienvater interessierte, oder gibt es gar ein sexuelles Motiv? Als auch noch die Tochter eines ortsansässigen Bauunternehmers spurlos verschwindet, kommen die Ermittler nicht nur wegen der sommerlichen Höchsttemperaturen gehörig ins Schwitzen ... Ein Goyke-Krimi, düster und gewohnt ironisch, den man bangend liest – mit dem mulmigen Gefühl, dem Unaufhaltsamen zu begegnen.

Mit zwei Bänden setzt der Rostocker Hinstorff Verlag die im vergangenen Herbst begonnene Reihe Ostseekrimi fort: Neben *Mörder im Gespensterwald* erscheint morgen der Wismar-Krimi *Sokops Rache* von Birgit Lohmeyer. Gestartet war die Reihe mit *Der Teufel vom Ryck* (Greifswald) von Emma Wittenstein und *Mörder im Zug* (Rostock) von Frank Goyke. Alle Ostseekrimis gibt es auch als E-Book.

Lesungstermine: 23.04. um 18:30 Uhr Parchim Buchhaus Fette, 26.04. um 19:30 Uhr Bad Doberan Ehm-Welk-Haus, 27.04. um 20:00 Uhr Rostock Weiland (Werkstattgespräch Lange Nacht der Bücher zusammen mit Birgit Lohmeyer)

Bibliografische Angaben

Frank Goyke

Mörder im Gespensterwald

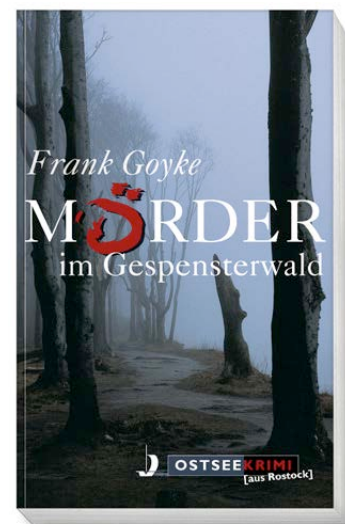
Hinstorff Verlag, 9,99 EUR

400 Seiten, Broschur

ISBN 978-3-356-01483-9

Der Autor

Frank Goyke, geboren 1961 in Rostock, studierte Theaterwissenschaften in Leipzig und arbeitete als Redakteur und Dramaturg in Berlin. Seit 1997 wirkt er hier als freier Schriftsteller, Lektor und Herausgeber. Er hat bereits zahlreiche Kriminalgeschichten in unterschiedlichen Verlagen veröffentlicht. Für *Dummer Junge, toter Junge* erhielt er 1996 den Krimipreis Marlowe der Raymond-Chandler-Gesellschaft als bester deutschsprachiger Kriminalroman. Bei Hinstorff erschien bereits sein Ostseekrimi *Mörder im Zug* (2011).



Ihre Ansprechpartnerin für

Rückfragen:

Conny Ledwig

Hinstorff Verlag

Lagerstraße 7

18055 Rostock

Telefon +49 [0] 381 4969-130

Telefax +49 [0] 381 4969-103

E-Mail: conny.ledwig@hinstorff.de

www.hinstorff.de

DER VERLAG Mit mehr als 500 lieferbaren Titeln und jährlich rund 40 Novitäten bietet der traditionsreiche Hinstorff Verlag in Rostock ein anspruchsvolles Programm in den Bereichen Bildband, Sachbuch, Maritimes, Reiseführer, Belletristik, Kinderbuch, Kochbuch, Niederdeutsch, Hörbuch und E-Book sowie Kalender. Im Jahr 2011 wurde Hinstorff 180 Jahre alt.

Auf www.hinstorff.de können unter der Rubrik Presse die Pressemitteilungen des Hinstorff Verlags abgerufen werden. Wer sich mit seiner Mailadresse im kostenfreien Hinstorff-E-Mail-Abonnement anmeldet, erhält alle Pressemeldungen per Mail.